der Pursamj [zu Niederhallwil] selbs so vil gehört, das der taxirte costen weder mit vil noch wenigem entrichtet noch Auch die güeter von handen gelassen werden muessen, biss Jnen der Lufft und appellation gen Bern gelassen und diser sach glychsam daselbsten erst [?] recht Zuo erörteren syn werde, so khöndte man sich nit gnuogsam verwunderen, wofehr es diser Jrer gefasten meynung noch, Jn so grosse wyttleuffigkheit gewisen werden, undt nit by der gnuogsamen Verhorung: darüber von dem herrn Landtvogt ervolgter entscheidung, undt gemachter Abtheilung syn verpleibens haben sölte, also des herren Ansächen hindangesezt, myn gehabte muehwaltung und inschlachung umbstossen, Ja mir selbsten allhir verwyslich und verkhümerlich syn wurde: Als hab ich in beharrlichen guoten Verthruwen, den herrn Landtvogt nochmalen ... Pitten ... wellen, die Letste würkhliche Handt nunmehr an dis werkh Zuoleggen: uff das wir berichtet, dem Gottshus ... das sinig ervolgen, der herr Auch dessen dan selbsten ein Lob, ehr und dankh haben möge, warzuo er euch gantz geneigt erkhennen, und mich widerumb by Zaigeren einer ... Andtwort .... erfreuwen welle."

1) s. AH 20/4

Kopie - AH 2, 248

65

1645 März 27. A

SCHREIBEN [VON BEAT II. ZURLAUBEN AN DEN LANDVOGT IN LENZBURG, JOHANN LUDWIG LERBER]

Zusammen mit andern Räten [der Stadt Zug] sei er gestern im Kloster Frauenthal, [wo Zug Kastvogt war], gewesen und habe nicht ohne Verwunderung von der Aebtissin [M. Katharina III. Letter] vernommen, *"Wie dass bewüster Langwiriger müehselliger handel [Streit des Klosters Frauenthal mit seinen Lehenleuten in Niederhallwil] ungeacht dess h. [Landvogts] klaren gegebnen erkhantnusen und gemachter abtheillung dess kostens zue seinem erforderlichen endt ... noch nit gebracht werden mögen. nit wüssendt woran es doch erwinden thue, in ansechung es uns nit Zweifflen soll, dan dass des herrn vilgültige Autoritet und gewalt, die Widersetzlichkheit und ungehorsambe der schuldigen sächeren und underthanen [insbesondere Hans Thüring Urech gemeint] wol übertreffen werde, und dass der herr seiner*

fürsichtigkheit nach, aller fehrneren Weitleüffigkheit und disern unauffhörlichen unkosten den Lauff abzuschneiden ... gewillt seye."
Dieweil aber Frauenthal bis anhin an Zinsen *"weder wenig noch vil"* erhalten, werde der Ueberbringer dieses Briefes nochmals zu ihm, dem Landvogt, abgesandt, *"den gewüssen bescheidt Zu erhollen, seitenweil Laut dess h. Jüngst an mich abgangnen versicherung schreibens biss dato nichts eingelangt, und ohne diss die heilige Zeit [Ostern] albereit zunachen thuet, vor welicher dan ... diser handel ein endtschafft wirt erreichen müessen".*

Kopie - AH 2, 249

66

1646 Juli 16., Hilfikon A

SCHREIBEN VON SEBASTIAN PEREGRIN ZWYER VON EVIBACH AN AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT [ZUG]

Amrein/Zwyer 30-31

Angeblich habe sich [der franz. Ambassador, Jacques Le Fèvre de] Caumartin an der vergangenen Jahrrechnung zu Baden bei den eidg. Gesandten darüber beklagt, dass er, Zwyer, einerseits kaiserlicher Agent sei und anderseits auch als Gesandter [Uris] an den Tagsatzungen teilnehme, *"welches Jme [Caumartin] Ze wider"* sei. Diesbezüglich aber sei der Ambassador ohne Zweifel schlecht informiert, *"dan ich weder agent bin noch hierumb oder sonsten einiche bestallung, besoldung, weniger Pflicht und sogar Von kheinem Potentaten, so mit der Eydtgnoschafft verpündt (wye vil Andere) Keine Pension nit habe, alsdan mier Jn diser Zuolag Zuvil und ungüetlich beschicht".* Denn wäre seine Haltung nicht über alle Zweifel erhaben, hätten ihn seine Mitlandsleute in Uri sicher nicht zum Statthalter erwählt und ihn eben jetzt auf Tagsatzungen und andere *"handlungen"* zu delegieren begonnen.
"Will ich hoffen ... wolgedacht Jr Ex. werden weder meinen Gnädigen Herren [Landammann und Landrat von Uri] und andern loblichen Orthen Jn derglychen fählen nichts vorschreiben, umb so vil was die Authoritet des Potentaten Ambassadoren sich dahin erstrekhen solte, baldt disen bald Jenen umb sy formierte sach von des vaterlandts dienst und wollfahrt z'üssern, wäre hoch bedenkhlich und ein Anfang zue vilen unguotem. Sonst ist nit ohne das Jr Keys.